



Göttingen
09. – 11. Oktober 2025

Vorsitzender: Prof. Dr. Malte D. Krüger, Universität Marburg
Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Andreas Müller, Universität Kiel

Göttingen 2025

Gemeinsamer Beschluss 1

Beschluss zur Einsetzung einer Kommission zur Evaluation des Kooperationsvertrags mit der KIET

Der ETFT bestimmt als Mitglieder der Kommission zur Evaluation des Kooperationsvertrages mit der KIET folgende Personen: Prof. Dr. Hermut Löhr, Prof. Dr. Andreas Müller und Prof.in Dr. Birgit Weyel.

Göttingen 2025

Gemeinsamer Beschluss 2

Beschluss zur AG Aufarbeitung und Prävention von sexualisierter Gewalt

Der ETFT und die KIET danken ihrer AG Aufarbeitung und Prävention von sexualisierter Gewalt für die Durchführung einer Umfrage an Fakultäten und Instituten zu diesem Thema und deren Auswertung. Sie verlängern den Auftrag und bitten um Weiterarbeit in Abstimmung mit dem SETh und der IVWM. Der ETFT und die KIET betonen die bleibende Notwendigkeit, an allen Fakultäten und Instituten in Forschung, Lehre, institutionellen Strukturen, Gremienarbeit und sozialem Miteinander Konsequenzen aus der ForuM-Studie zu ziehen.

E-TFT

EVANGELISCH-THEOLOGISCHER
FAKULTÄTENTAG

KIET
Konferenz der Institute für Evangelische Theologie

Göttingen 2025

Gemeinsamer Beschluss 3

Beschluss zur „Evangelischen Theologie an der Universität“

Der E-TFT dankt der AG „Evangelische Theologie an der Universität“ für die Ausarbeitung des gleichnamigen Papiers und nimmt es in der vorgelegten Form an.

Göttingen 2025

Beschluss 4

Beschluss zur Reform des Theologiestudiums

1. Die Plenarversammlung des E-TFT dankt der GK I für ihre Arbeit an der Vorlage „Eckpunkte für eine neue Rahmenordnung des Studiums ‚Evangelische Theologie‘“ und den beteiligten Kolleg:innen für die Erarbeitung des „Vorschlag[s] zur Reform des Magisterstudiums ‚Evangelische Theologie‘ als Alternative zum Vorschlag der GK I“.
2. Die GK I wird gebeten, auf der Basis dieser Entwürfe möglichst bis zur nächsten Plenarversammlung des E-TFT (Oktober 2026 in Jena) den Entwurf einer Rahmenstudienordnung (RSO) auszuarbeiten, die den Fakultäten (Fachbereichen, Kirchlichen Hochschulen u.ä.) die Möglichkeit eines reformierten Studiengangs Mag.theol. bzw. einer Umstellung des Pfarramtsstudiums auf das BA-/MA-Studienformat eröffnet.
3. Der Entwurf einer neuen RSO soll – formatübergreifend – Mindeststandards für den Pfarramtsstudiengang und ggf. seine Voraussetzungen formulieren.
4. Der Entwurf soll weitgehende studentische Mobilität zwischen Studienorten, Studiengangsformaten und Studiengängen (z.B. Lehramt) ermöglichen. Dafür sollen flexible Anerkennungsverfahren vorgesehen werden.

Göttingen 2025

Beschluss 4

Beschluss zur Reform des Theologiestudiums

5. In beiden Vorlagen ist ein BA-Abschluss ‚Evangelische Theologie‘ vorgesehen. Es soll daher geprüft werden, ob in einer neuen RSO ein solcher Abschluss an allen Fakultäten, Fachbereichen, Kirchl. Hochschulen u.ä. als Option vorgesehen werden kann.
6. Die GK I wird gebeten, Vorschläge für weitere Reformen (z.B. den Studienabschluss) 2026 vorzulegen.
7. Die GK I möge, wie schon bei der Plenarversammlung in Hamburg beschlossen, den Entwurf einer neuen RSO staatskirchen- sowie hochschulrechtlich prüfen lassen und darüber 2026 berichten.
8. Die GK I wird gebeten, die an dem Reformvorschlag Mag.theol. beteiligten Kolleg:innen zu konsultieren und die Stellungnahmen der Fakultäten zu dem GK I-Papier zu berücksichtigen.

Göttingen 2025

Beschluss 5

Beschluss zur Überführung des Fakultätentages in einen eingetragenen Verein

Der ETFT nimmt die neue, juristisch überarbeitete Satzung an. Er beschließt seine Überführung in die Struktur eines eingetragenen Vereins.